

Anpassung (Hinweis: Die Anpassung sollte nur von Ihrem Arzt durchgeführt werden. Wenn Sie die HEELIFT® Ultra Fersen Freilagerung verwenden, Ziehen Sie zuerst die abnehmbare Abdeckung vom Auflagepad zurück.)

Die HEELIFT® Fersen Freilagerung kann angepasst werden, um neben der Rückseite der Ferse auch andere gefährdete Bereiche zu entlasten, wie z.B. Ansatz der Achillessehne, Innen- oder Außen-knöchel Dekubitus, Fallfuß (Fußheberschwäche), Hüft- bzw. Fußrotation, Verwendung von Drainage-Schläuchen.

1. Achillessehne. (siehe Abbildung K.)

- Führen Sie einen umgedrehten V-Schnitt oder einen umgedrehten U-Schnitt durch, wie von Ihrem Arzt entsprechend am unteren Rand des festen Auflagepads festgelegt, um die Achillessehne angemessen zu entlasten.



2. Malleoli (Knöchelknochen) (siehe Abbildung L.)

- Machen Sie einen schrägen Schnitt oder einen umgedrehten Hockeyschlägerschnitt, wie von Ihrem Arzt festgelegt, an der Seite des Auflagepads, beginnend an einem Punkt direkt über dem Knöchelknochen, und schneiden Sie nach unten durch die Unterseite des festen Auflagepads, so dass der Knöchel Knochen vollständig entlastet ist.
- Wenn eine weitere Entlastung erforderlich ist, wie von Ihrem Arzt festgelegt, legen Sie das zusätzliche Schaumstoffkissen in die Nut an der Seite des Knöchelknochens, die mit der Unterseite des Polsters direkt über dem Knöchelknochen entlastet werden muss, und schneiden Sie die Oberseite des zusätzlichen Schaumstoffkissens ab bündig mit der Oberseite der Fersen Freilagerung.
- Befestigen Sie das zusätzliche Schaumstoffpad an der Seite der Fersen Freilagerung, sobald es in der Nut richtig positioniert ist, indem Sie den Kleberschutzstreifen des zusätzlichen Schaumstoffpolsters abziehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Klebeseite niemals die Haut berührt



3. Fallfuß/Fußheberschwäche (siehe Abbildung M.)

- Messen Sie das zusätzliche Schaumstoffpolster von der Spitze der Zehen bis zu dem Bereich, in dem die Fußwölbung auf die Ferse trifft.
- Schneiden Sie das zusätzliche Schaumstoffpolster an der Stelle ab, an der die Fußwölbung auf die Ferse trifft, und schneiden Sie etwaige Überstände an der Kante schräg ab.
- Ziehen Sie den Kleberschutzstreifen von der zusätzlichen Schaumstoffunterlage ab.
- Positionieren Sie das zusätzliche Schaumstoffpolster vertikal unter dem Fuß des Patienten, sodass sich die abgeschrägte Kante sich unter dem Bereich befindet, in welchem die Fußwölbung auf die Ferse trifft, und die Klebeseite des Kissens gegen die Unterseite der Fersenfreilagerung (achten Sie darauf, dass der Kleber niemals die Haut berührt).



4. Hüft- und / oder Fußrotation (siehe Abbildung N.)

- Verwenden Sie den optionalen Anti-Rotationskeil, um eine Rotation der Hüfte und/oder des Schuhs zu verhindern. Beachten Sie die Anweisungen, welche dem Keil beiliegen.
- Der Anti-Rotationskeil bietet Ihnen die Flexibilität, die erforderlich ist, um die Rotation bei unbeweglichen Patienten zu stoppen. Der einfach anzuwendende, wiederverwendbare Keil kann an beiden Seiten der Fersen Freilagerung angebracht werden und verhindert mögliche Rotationen.
- Geeignet sowohl für Außen- als auch für Innenrotation.



5. Platzierung von Drainage-Schläuchen

- Platzieren Sie den Drainage-Schlauch in der in den Schuh eingebauten Nut entlang der Seite des Schuhs zwischen dem Auflagepad und der Seite der Fersen Freilagerung gegenüber der Seite mit den angebrachten D-Ringen. Dadurch kann der Schlauch flach liegen und aus der Fersen Freilagerung austreten, ohne die Haut zu berühren.
- Drainage-Schläuche sollten immer mit Vorsicht in die in der Fersen Freilagerung enthaltene Nut eingeführt werden, damit sie niemals die Haut berühren, um eine Beeinträchtigung der Haut durch die Schläuche zu vermeiden.
- Die Belüftungsöffnungen sind nur für die Luftzirkulation in der Fersen Freilagerung vorgesehen.
- Führen Sie keine Schläuche durch die Belüftungslöcher der Fersen Freilagerung!



Walgreen

Health Solutions

HEELIFT®



HEELIFT® AFO Ultra

HEELIFT® Glide Ultra



HEELIFT® Classic

HEELIFT® Glide



HEELIFT® AFO

HEELIFT® Traction



Reinigungsanleitung

(Achtung: DVF YW aVWdVWf Xl [Mw EIW_ fVf W_ ' [ZfT VILZVWVl eS XW Df Ye_ fffWaVd Vf W_ ' [ZfT VILZVWVW 6Vf Xf f'a_e_ fffVei [MfVfVWV ? Wf] [bdaVg] f] S_ 4VILZ_ fffVfVWG_ hmbVzdZVf VVf? SffVdSeVWd_ 77>BF_ 8MfVf_ bafSYfVdY_ Y_ TffVf_ fblZf fffW_ zG_ VVfG_ hmbVzdZVf VVf: 77>BF_ lg VdZSffVf W_ bXfZ W_ i_ fblVf_ Xf f'a_ aVWd_ S_ V_ adZW)

1. Desinfizieren:
 - Verwenden Sie ein nicht bleichendes Desinfektionstuch oder Spray.
2. Handwäsche:
 - In warmem Wasser mit einem milden, nicht bleichenden Reinigungsmittel waschen.
3. Zum Waschen und Trocknen in der Maschine:
 - Sichern Sie alle Gurte, indem Sie die Klettverschlüsse vollständig verschließen.
 - Bei der HEELIFT® Fersen Freilagerung Traction entfernen Sie unbedingt vor dem Waschgang das Zugergerät!
 - In einen HEELIFT® Wäschebeutel, einen anderen, Standardwäschebeutel oder einen Kissenbezug legen.
 - Maschinenwäsche bei 38 °C mit einem milden, nicht bleichenden Reinigungsmittel.
 - Bei geringer Wärme maschinentrocknen.

Walgreen Health Solutions, LLC
1316 Sherman Avenue
Evanston, IL 60201
Phone: (847) 328-9540
Email: info@walgreenhealthsolutions.com
www.walgreenhealthsolutions.com

EMERGO EC REP
a UK company
Emergo Europe B.V.
Prinsessegracht 202514AP
The Hague, Netherlands

Distributor
Moorings Medical Equipment UK Ltd.
51 Slaughter Road
BT42 2JH N. Ireland
Phone: 0044(0)28 2563 7777



1

Verwendung von HEELIFT® Classic, HEELIFT® Glide, HEELIFT® Glide Ultra und HEELIFT® Traktion Fersen Freilagerung

- Jede Person, die unbeweglich ist oder eine eingeschränkte Mobilität aufweist und in deren Bereich das Risiko besteht, dass sich am Fuß oder am Knöchel ein Dekubitus entwickelt.
- Jede Person, die unbeweglich ist oder eine eingeschränkte Mobilität hat und bereits ein Dekubitus an Ferse und/oder Knöchel hat.
- Jede Person mit einem Braden Score von weniger als oder gleich 18 (<18).

Vorsichtsmaßnahmen

- Die HEELIFT® Fersen Freilagerung ist ein Medizinprodukt zur Vorbeugung und Behandlung von Druckgeschwüren. Es sollte nur unter Anleitung Ihres Gesundheitsdienstleisters verwendet werden.
- Die HEELIFT® Fersen Freilagerung mit genopptem Innenraum sollte nur bei Personen mit guter Hautintegrität verwendet werden. Bei Anwendung bei Personen mit schlechter Hautintegrität kann die genoppte Struktur zu einer Beeinträchtigung der Haut führen.
- Stellen Sie vor dem Anlegen sicher, dass die HEELIFT® Fersen Freilagerung die richtige Größe hat. Messen Sie immer den Wadenumfang und gleichen Sie die Messung des Wadenumfangs mit der Größentabelle ab, um die geeignete Größe der HEELIFT® Fersen Freilagerung zu bestimmen. Hinweis: Es ist wichtig, die geeignete Größe des HEELIFT® Fersen Freilagerung für jede Person einzeln zu bestimmen, damit die Fersen Freilagerung nicht zu klein ist und Druck auf die Haut ausübt, was zu einem Dekubitus führen kann, und damit die Fersen Freilagerung nicht zu locker ist, was zu Reibung und Scherkräften auf die Haut führen kann, welche wiederum zu einem Dekubitus führen können.
- Stellen Sie sicher, dass die Gurte niemals die Haut berühren, um keinen Druck oder Scherkräfte auf die Haut auszuüben, die ein Dekubitus verursachen können.
- Verwenden Sie den 2-Finger-Test, nachdem Sie die Gurte verschlossen haben, um sicherzustellen, dass die Fersen Freilagerung nicht zu eng oder zu locker ist.
- Die HEELIFT® Fersen Freilagerung ist ein Medizinprodukt zur mehrmaligen Anwendung bei nur einem Patienten.

Warnhinweise

- Alle Anpassungen der HEELIFT® Fersen Freilagerung sollten nur von einem Gesundheitsdienstleister durchgeführt werden. Wenn die Fersen Freilagerung nicht so angepasst ist, dass ein gefährdeter Bereich oder ein Bereich mit bereits bestehender Wunde ordnungsgemäß entlastet wird, kann ein übermäßiger Druck auf die Haut auftreten, der zur Entwicklung eines Dekubitus oder zur Verschlechterung einer bereits vorhandenen Wunde führen kann.
- Der Vorfußgurt der HEELIFT® Glide Fersen Freilagerung sollte nur von Personen mit guter Hautintegrität verwendet werden. Bei Anwendung bei Personen mit schlechter Hautintegrität kann es zu Druck oder Reibungskräften auf die darunter liegende Haut kommen, was zu einem Dekubitus führen kann. Bitte fragen Sie vor der Verwendung Ihren Gesundheitsdienstleister.
- Der Unterschenkel sollte sich niemals in der Fersen Freilagerung bewegen. Wenn sich der Unterschenkel innerhalb der Fersen Freilagerung bewegt, ist die Fersen Freilagerung nicht richtig angelegt. Scher- und Friktionskräfte auf die Haut können zu Verletzungen derselben führen.
- Stellen Sie sicher, dass die Klebeseite des zusätzlichen Schaumstoffpolsters niemals die Haut berührt, um Reaktionen des Klebstoffs auf der Haut, bzw. eine Gefährdung der Haut durch den Klebstoff zu vermeiden.
- Drainage-Schläuche sollten immer vorsichtig in die in der Fersen Freilagerung eingelassene Nut eingeführt werden, damit sie niemals die Haut berühren, um eine Beeinträchtigung der Haut durch die Schläuche zu vermeiden.
- Belüftungsöffnungen sind für die Luftzirkulation in der Fersen Freilagerung vorgesehen. Führen Sie keine Schläuche durch die Belüftungslöcher in der Fersen Freilagerung.
- Gemäß Pflegestandards entfernen Sie die HEELIFT® Fersen Freilagerung spätestens alle 8 Stunden und untersuchen Sie die Haut, um sicherzustellen, dass keine Irritationen an der Haut aufgetreten sind.
- Entfernen Sie den HEELIFT®, wenn Sie beim Tragen der Fersen Freilagerung Schmerzen, Hautschäden oder Verletzungen der Haut, Rötungen oder andere Veränderungen der Hautfarbe, abnormale Schwellungen oder anderweitige Unregelmäßigkeiten bemerken, und wenden Sie sich sofort an Ihren behandelnden Arzt oder wenden Sie sich an Ihre Notaufnahme für eine umgehende, weiterführende Behandlung.

Technische Daten

Lieferumfang

- HEELIFT® Fersen Freilagerung
- Zusätzliches Schaumstoffpad zur optionalen Anpassung der Fersen Freilagerung (Anwendung nur durch Ihren behandelnden Arzt)
- Gebrauchsanleitung
- Anti-Rotationskeil (optional)
 - Hinweis: HEELIFT® Ultra Modelle verfügen über einen Anti-Rotationskeil

Größenauswahl: Wadenumfang

- Zierlich: 15-25 cm (6-10 Zoll)
- Standard: 25-38 cm (10-15 Zoll)
- Bariatrisch: 38-58 cm (15-23 Zoll)

Innenflächen Versionen

- Glatte Innenflächen
- Genoppte Innenflächen (sollte nur von Personen mit guter Hautintegrität und ohne Komorbidität angewendet werden)
- Ultra (ausgekleidet mit wasserabweisendem Liner bei nässenden Wunden)



A.

5

Gebrauchsanweisung (Hinweis: Lesen Sie vor der Auswahl und Verwendung die

Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen in Bezug auf das HEELIFT® Produkt.)

1. Bestimmen Sie die geeignete Größe.
 - Wadenumfang messen.
 - Gleichen Sie die Messung des Wadenumfangs mit der entsprechenden Größe der HEELIFT Fersen Freilagerung in der Größentabelle ab und bestimmen so die richtige Größe.
 - Öffnen Sie die Fersen Freilagerung, indem Sie die Gurte lösen.
 - Legen Sie das zusätzliche Schaumstoffpad zur optionalen Anpassung beiseite. (Hinweis: Die Anpassung sollte nur von Ihrem Arzt durchgeführt werden.)
 - Legen Sie den Fuß in die Fersen Freilagerung.
 - Legen Sie den Unterschenkel in die Fersen Freilagerung, wobei der Unterschenkel auf dem festen Schaumstoffpad ruht und die Ferse über das Schaumstoffpad hinweg über der Fersen-öffnung hängt, sodass kein Druck auf die Ferse ausgeübt wird.
2. Verschließen Sie die Verschlussgurte, Sichern Sie jeden Gurt:
 - Ziehen Sie jeden Gurt über das Schaumstoffpolster der Fersen Freilagerung über das Bein und führen Sie ihn durch den jeweiligen D-Ring. Verschließen Sie dann den Klettverschluss wieder.
 - Beginnen Sie mit dem oberen Gurt und arbeiten Sie sich mit jedem Gurt nach unten vor.
 - Die Gurte dürfen niemals mit der Haut in Berührung kommen.
 - Stellen Sie sicher, dass jeder Gurt mit dem Klettverschluss wieder vollständig in sich geschlossen ist, damit keine Bereiche des Klettverschlusses freiliegen und die Haut berühren könnten.
 - Verwenden Sie den Zwei-Finger-Test, um sicherzustellen, dass jeder Gurt ordnungsgemäß verschlossen ist, und dass der Schuh nicht zu eng oder zu locker sitzt und nicht mit der Haut in Berührung kommt.

3. Stellen Sie sicher, dass die Ferse vollständig frei liegt:
 - Heben Sie das Bein an und schauen Sie in die Fersenöffnung, um sicherzustellen, dass die Ferse vollständig entlastet ist und kein Druck auf die Rückseite der Ferse ausgeübt wird.
 - Führen Sie die Hand durch die Fersenöffnung an die Ferse, um sicherzustellen, dass die Ferse vollständig entlastet ist und kein Druck auf die Rückseite der Ferse ausgeübt wird.
 - Die Gurte dürfen niemals mit der Haut in Berührung kommen.
 - Stellen Sie sicher, dass jeder Gurt mit dem Klettverschluss vollständig geschlossen ist, damit der Klettverschluss nicht freiliegt.

4. Verwendung des Vorfußgurts (Hinweis: Der Vorfußgurt sollte nur gemäß den Empfehlungen Ihres Arztes verwendet werden.)
 - Der zusätzliche Vorfußgurt ist nur für die HEELIFT® Fersen Freilagerungen Glide, Glide Ultra, AFO und AFO Ultra erhältlich.
 - Der Vorfußgurt sollte nur bei Personen mit guter Hautintegrität verwendet werden.
 - Wenn Sie den Vorfußgurt nicht verwenden: Wickeln Sie den Gurt um die Unterseite der Fersen Freilagerung, ziehen Sie den Riemen durch den D-Ring und schließen Sie den Klettverschluss vollständig.
 - Bei Verwendung des Vorfußgurts: Sichern Sie den Vorfußgurt.
 - Ziehen Sie den Gurt über die Oberseite des Vorfußabschnitts der Fersen Freilagerung, führen Sie ihn durch den entsprechenden D-Ring und verschließen Sie den Klettverschluss komplett.
 - Der Vorfußgurt darf niemals Hautkontakt haben.
 - Stellen Sie sicher, dass jeder Gurt mit dem Klettverschluss wieder vollständig geschlossen ist, damit der Klettverschluss nicht freiliegt.
 - Verwenden Sie den Zwei-Finger-Test, um sicherzustellen, dass jeder Gurt richtig angelegt ist, damit die Fersen Freilagerung nicht zu eng oder nicht zu locker sitzt und die Haut nicht berührt wird.



B.



C.



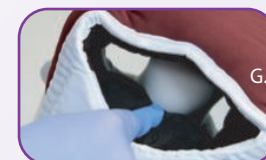
D.



E.



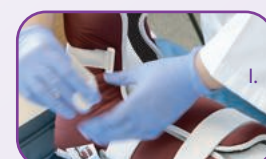
F.



G.



H.



I.



J.